

# RS Vwgh 1991/7/3 90/03/0233

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 03.07.1991

## **Index**

40/01 Verwaltungsverfahren

90/01 Straßenverkehrsordnung

## **Norm**

StVO 1960 §20 Abs2;

StVO 1960 §52 lita Z10a;

VStG §22 Abs1;

## **Beachte**

Miterledigung (miterledigt bzw zur gemeinsamen Entscheidung verbunden):90/03/0234

## **Hinweis auf Stammrechtssatz**

GRS wie 89/03/0145 E 25. Oktober 1989 RS 5

## **Stammrechtssatz**

Werden verschiedene Verwaltungsvorschriften verletzt, so liegt kein fortgesetztes Delikt vor. Die Überschreitung der auf Autobahnen zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 130 km/h sowie die Überschreitung der daran anschließenden durch Straßenverkehrszeichen kundgemachten Höchstgeschwindigkeit von 100 km/h beinhalten zwei verschiedene Delikte, die auch jeweils gesondert zu bestrafen sind (Hinweis E 11.11.1987, 86/03/0237).

## **Schlagworte**

Überschreiten der Geschwindigkeit

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:VWGH:1991:1990030233.X03

## **Im RIS seit**

12.06.2001

## **Zuletzt aktualisiert am**

01.06.2012

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)